

# Und der Oskar geht an ...

## Klaus Bauer erhält mit Bauer Unternehmensgruppe begehrte Auszeichnung

Weilheim – Wie Hans-Georg Geist in seiner Begrüßung sagte, ginge es an jenem Abend um die „hidden champions“, also die versteckten Sieger. „Mit Ihrer grenzenlosen Energie und Ihren Netzwerken schaffen Sie Arbeitsplätze und sorgen auch für Wohlstand in der Region“, so der erste Vorsitzende des Weilheimer Gewerbeverbandes.

Am Dienstag wurde der dritte Standort-Oskar des Gewerbeverbandes und Standortfördervereins im Sparkassen-Saal verliehen. Sieger des Abends war Klaus Bauer mit der Bauer Unternehmensgruppe. Die „Geisteshaltung des Unternehmers wurde prämiert“, so Staatsminister Martin Zeil in seiner Ansprache.

Die Laudatio hielt Diplom-Kaufmann Frank Dittmann. Er kennt Klaus Bauer seit 20 Jahren. Beim Schafkopfspielen treffen sie oft aufeinander. „So gut, wie sein Unternehmen ist, ist er auch im Spiel“, lachte Dittmann.

Die Wurzeln des heutigen Unternehmens reichen bis in das Jahr 1947 zurück. Der Mechanikmeister Ernst Bauer übernahm die Leitung der „Motorinstandsetzung Werdenfels“ und gründete drei

Jahre später ein Einzelunternehmen. 1954 erwarb Ernst Bauer Bauland in Weilheim und Sohn

Heinz trat in die Firma ein. 1956 begann der Ausbau der mechanischen Fertigung, der heute immer noch ein wesentlicher Teil der Unternehmensgruppe ist. Seit 1963 wird der Betrieb weiter ausgebaut und ist ein großer Arbeitgeber der Stadt Weilheim und der Region. 1979 trat Diplom-Kaufmann Klaus Bauer in die Firma Ernst Bauer und Sohn GmbH & Co. KG ein. Mit seinem Bruder Peter übernahm er 1989 das Unternehmen. Der Handel mit Turboladern hat sich so erfolgreich entwickelt, dass die BTS GmbH als dritte eigenständige Säule der Bauer Unternehmensgruppe entsteht.

Das Unternehmen hat 220 Mitarbeiter und einen Gesamtumsatz von 45 Millionen Euro. Vom Landkreis wurde die Bauer Unternehmensgruppe 2011 als eines der ersten Unternehmen mit dem Zertifikat „Standort-Profi Weilheim Schongau“ ausgezeichnet. Kurz darauf folgte der Umweltpreis der Stadt Weilheim.



Klaus Bauer und seine Frau Luise freuten sich sehr über den Standort-Oskar. Überreicht wurde er von Florian Lipp (li.) und Hans-Georg Geist. Es gratulierten der Bayerische Staatsminister Martin Zeil, Bürgermeister Markus Loth, MdB Klaus Breil und Stefan Frenzl vom Standortförderverein. Foto: Jazbec